

Leckerer Hirschbraten und feine Bigband-Bonbons

Die Party geht weiter: Am Wochenende steigt in Bitburg die Wein- und Sektgala mit verkaufsoffenem Sonntag

Bitburg hat sich warmgefeiert und startet nach dem Folklore-Festival am kommenden Wochenende in die zweite Party-Runde: Die fünfte Auflage der Wein- und Sektgala lockt am 14. und 15. Juli wieder mit edlen Tropfen von Saar und Mosel, Bigband-Swing vom Feinsten und einem verkaufsoffenem Sonntag.

Bitburg. (scho) Ein Fest jagt das nächste: Nach dem erfolgreichen Folklore-Festival (der TV berichtete) rüstet sich Bitburg nun schon wieder für das nächste Sommer-Spektakel: Am kommenden Wochenende steigt die fünfte Auflage der Wein- und Sektgala, die mit den Zutaten „Rebsaft, Wildspezialitäten, Bigband-Swing und Einkaufs-Vergnügen“ wieder einige hundert Besucher in die Stadt ziehen wird. Kein Wunder, lässt sich so doch gemütliches Bummeln zu heiterer Musik miteinander verbinden – und für die Verpflegung ist im Weindorf auf dem Postplatz auch gesorgt.

Und da soll noch einer sagen, in der Kreisstadt dreht sich alles nur ums Bier. Vom 14. bis zum 15. Juli machen sich Winzer aus dem Anbaugebiet Mosel-Saar-Ruwer auf den Weg in die Eifel, um im Weindorf auf dem Bitburger

Postvorplatz ihre edlen Tropfen anzubieten. Aber auch Biertrinker brauchen sich nicht zu grämen, selbstverständlich wird an einem der Stände auch Bitburgs Haus- und Hofmarke ausgeschenkt.

Von Mundart über Glenn Miller bis Rock

Dieses Mal haben die Organisatoren vom Arbeitskreis „Stadtmarketing“ die Veranstaltung unter das Motto „Wein und Wild“

gestellt. Und so dürfen sich die Gäste auch auf einen Stand mit feinen Wildbret-Spezialitäten freuen. Auf der Speisekarte stehen unter anderem Hirschbraten, Wild-Grillschinken, Wild-Gulasch sowie Wildbratwurst mit feinen Beilagen. Interessant nicht nur für Kinder dürfte die „Rollende Waldschule“ sein, die Samstag und Sonntag rund um das Thema Wald informiert.

Am Sonntag, 15. Juli, haben dann auch Bitburgs Geschäfte

von 13 bis 18 Uhr geöffnet und bieten ihre Waren zudem im Straßenverkauf an.

Tradition haben bei der Wein- und Sektgala inzwischen schon die „Bigband-Bonbons“, die die Jazzinitiative Eifel in Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Gewerbeverein nach Bitburg bringt. Auf der Bühne auf dem Postvorplatz werden zwischen den Wild- und Weinständen acht verschiedene Formationen über das Wochenende zu hören sein.



Jazz und Wein: Dieser Genießer lässt es sich gut gehen.

TV-Foto: Archiv/Marco Neises

Die Programm-Übersicht:

◆ **Samstag, 14. Juli, 17 Uhr:** Eröffnung des Weindorfs auf dem Postvorplatz, wo ab 17.15 Uhr die Mundartsängerin Sylvia Nels, die Bitburger Jagdhornbläser und die Waldjugend Dudeldorf für Unterhaltung sorgen werden. Ab 20 Uhr spielt die Bitburger Band **Fidibus** mit Hans Binsfeld, Charly Thommes und Rainer Mohr.

◆ **Sonntag, 15. Juli, 12 Uhr:** Das Weindorf öffnet seine Stände pünktlich zur Mittagszeit. Ab 13 Uhr laden Bitburgs Geschäftsleute zu einem Bummel durch die **verkaufsoffene Innenstadt** ein (bis 18 Uhr) und ebenfalls um 13 Uhr startet das Bigband-Programm auf dem Postvorplatz, wo „**Memory**“ aus Luxemburg unter Leitung von Roland Gantner mit



Die Bitburger Fußgängerzone während des verkaufsoffenen Sonntags bei der Wein- und Sektgala. TV-Foto/Archiv: Marcus Hormes

traditioneller und populärer Bigband-Musik den Auftakt macht. Es folgt ab 15 Uhr „**Tune up**“ unter Leitung von Daniel Follmann, die sich auf Glenn Miller-Titel und „**Rat-Pack-Songs**“ spezialisiert haben. Eine Mischung aus Jazz, Rock und Pop bietet die luxemburger Bigband „**Spektrum**“ unter der Leitung von Marc Desorbay, bevor die Trierer „**Rhythm and Swing Bigband**“ zum Abschluss die Bühne stürmt. bw/bru